Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/950

14. 10. 87

Antrag

der Fraktion der SPD

Beziehung zwischen dem Deutschen Bundestag und der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Präsident des Deutschen Bundestages wird gebeten, konkrete Schritte zur Normalisierung des Verhältnisses zwischen dem Deutschen Bundestag und der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik zu unternehmen.

Bonn, den 14. Oktober 1987

Dr. Vogel und Fraktion

Begründung

Alle Fraktionen des Deutschen Bundestages bekennen sich zu dem Ziel, Gespräche und Kontakte zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik auf allen Ebenen zu fördern. Nach dem erheblich gestiegenen Reiseverkehr zwischen den beiden deutschen Staaten, dem Ausbau der kulturellen Beziehungen einschließlich beabsichtigter im Bildungswesen, der Bibliotheken und Archive, der Aufnahme von bald über 20 Städtepartnerschaften von Städten aus der Bundesrepublik Deutschland mit Städten aus der Deutschen Demokratischen Republik, der vertraglichen Vereinbarung wissenschaftlicher Kontakte, dem Jugendaustausch, den Sportbeziehungen und dem Austausch landwirtschaftlicher Praktikanten, nach dem Besuch der Staatsratsvorsitzenden bei Bundespräsident, Bundestagspräsident, Bundeskanzler und Ministerpräsidenten, den Kontakten von Wirtschaft und Gewerkschaften und den öffentlichen Diskussionen von Historikern und anderen bleibt der Deutsche Bundestag eine von wenigen Ebenen, auf denen keine regelmäßigen und vereinbarten Kontakte bestehen. Der Deutsche Bundestag unterhält Beziehungen zu zahlreichen Parlamenten anderer Staaten, darunter auch dem Obersten Sowjet und zum Beispiel der Ungarischen Nationalversammlung.

Die verschiedenen Bedingungen, an die seine Kontakte zur Volkskammer in der Vergangenheit geknüpft wurden, sind erfüllt. Es ist an der Zeit, statt zusätzliche Bedingungen zu erdenken, nun in konkrete Verhandlungen einzutreten.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333